

PRESSEINFORMATION

E-Bikes „Made in Austria“: Mobilfunkanbieter spusu startet auch am E-Bike-Markt durch

Im besonders hart umkämpften österreichischen Mobilfunkmarkt mischt das Familienunternehmen spusu bereits erfolgreich die großen Player auf. Diesen Erfolg möchte Eigentümer Franz Pichler nun auch in der E-Bike-Branche wiederholen – mit einem eigens konstruierten spusu Bike, welches „Made in Austria“ ist. In Vöcklabruck eröffnet neben Wien und Wolkersdorf bereits der dritte große Shop.

Wien/Vöcklabruck, am 30. März 2023. „Ich habe persönlich etliche E-Bikes durchprobiert, vollkommen zufrieden war ich allerdings mit keinem Modell. Also habe ich mich entschlossen, selbst ein Rad zu entwickeln, welches meine Ansprüche erfüllt“, erzählt Franz Pichler, Gründer und Geschäftsführer von spusu, wie die Idee des spusu E-Bikes entstanden ist.

Vor einem Jahr wagte er den Markteintritt mit 500 E-Bikes und einem ersten Shop in Wolkersdorf (Niederösterreich). 2023 schaltet man gleich einige Gänge hoch, wie Franz Pichler erläutert: „Dieses Jahr werden 2.000 Räder produziert, sprich gleich viermal so viele E-Bikes als noch im Vorjahr. Das Feedback zu unseren Rädern war überragend, daher haben wir uns entschlossen, die Produktion deutlich nach oben zu fahren.“

Am 30. März wird in Vöcklabruck (Oberösterreich) nach Wien und Wolkersdorf ein dritter eigener spusu-Shop feierlich eröffnet, in dem man die E-Bikes testen und bestellen kann. Neben dem Kauf von Rädern wird es auch möglich sein, Handytarife im Shop abzuschließen. Die E-Bikes sind darüber hinaus auch im eigenen spusu-Onlineshop sowie im [ausgewählten Fachhandel](#) erhältlich. Sowohl die Modelle mit Tiefeinstieg als auch jene mit Diamantrahmen kosten 3.690 Euro und sind in Schwarz, Weiß und Grün verfügbar. Damit bewegen sich die spusu E-Bikes im mittleren Preissegment für Premium-Räder.

„Made in Austria“ und voller Fokus auf Kundenservice

Hergestellt und handgefertigt werden die spusu E-Bikes in der Steiermark und tragen damit das „Made in Austria“-Siegel. „Damit können wir unseren Kunden den optimalen Qualitätsstandard garantieren. Denn wo spusu draufsteht, soll auch spusu drinnen sein und das heißt: Beste Qualität, zu einem fairen Preis und mit einem Top-Kundenservice“, so Franz Pichler.

Gerade der letzte Punkt ist dem spusu-Gründer ein wichtiges Anliegen. Die Fahrräder werden nach der Bestellung kostenlos zum Kunden nach Hause geliefert und alle Feineinstellungen individuell angepasst. Bei Problemen fahren Service-Mitarbeiter zum Kunden und reparieren das Bike, wenn möglich, noch vor Ort – dafür ist auch kein Weg zu weit: „Aktuell sind wir noch hauptsächlich in Ost-Österreich vertreten, aber sollte eine Anfrage aus Tirol kommen, würde unser Serviceteam auch dorthin fahren.“

Auch beim Preis kommt spusu interessierten Radfahrern entgegen und bietet eine Null-Prozent-Finanzierung über 24 Monate an.

200km Reichweite, fünf Jahre Garantie

Aus technischer Sicht lässt das Rad kaum Wünsche übrig, eine 800Wh Lithium-Ionen-Batterie sorgt für eine Reichweite von bis zu 200 Kilometern auf der kleinsten Unterstützungsstufe. Das Gewicht des Rads variiert je nach Ausstattung zwischen 23 und 26 Kilogramm, der Rahmen ist aus Aluminium, das Bremssystem eine hydraulische Scheibenbremse.

Der Motor des Rads ist in der Hinterachse montiert – eine noch recht wenig verbreitete Antriebsform bei E-Bikes. Der Hinterradmotor bietet im Vergleich zum herkömmlichen Mittelmotor allerdings gleich zwei große Vorteile: Die Abnutzung ist deutlich geringer und der Motor dadurch langlebiger. Darüber hinaus ist der Motor ausgesprochen leise.

Mit einer fünfjährigen Garantie auf Akku und Motor möchte man den Kunden einen weiteren Beweis für die hohe Qualität der Räder liefern. „Ich bin überzeugt, dass wir nach der Mobilfunkbranche auch im Bereich der E-Bikes große Erfolge feiern werden. Die spusu E-Bikes sind, was die Qualität anbelangt, unschlagbar, und der Kunde steht im Mittelpunkt“, freut sich Franz Pichler.

Über spusu:

spusu ist der aktuell am schnellsten wachsende Mobilfunkanbieter Österreichs. Das Unternehmen nutzt das Netz von Drei und ist eine Marke der Mass Response Service GmbH. spusu wurde 2015 von Dipl.-Ing. Franz Pichler gegründet, der auch Eigentümer und Geschäftsführer ist. Mit dem Claim „Mobilfunk ohne versteckte Kosten“ bietet spusu Tarifangebote in Premium-Qualität zu leistbaren Preisen. Seit dem Marktstart wurde das Unternehmen mehrfach als Testsieger der Branche ausgezeichnet. Seit 2022 produziert das Unternehmen auch eigene spusu E-Bikes. Diese sind „Made in Austria“ und können in Wien, Niederösterreich und Oberösterreich getestet werden. Wie beim Mobilfunk setzt spusu auch bei den E-Bikes auf höchste Qualität und ein umfassendes Kundenservice. Das Unternehmen beschäftigt aktuell rund 200 Mitarbeiter und zählt rund 500.000 Kunden.

Weitere Informationen: www.spusu.at

Weitere Informationen zu den E-Bikes: ebike.spusu.at

Pressekontakt:

Julian Saxer
Yield Public Relations GmbH
M: +43 670 601 4491
E: j.saxer@yield.at